

herbst 2013

vorarlberg
akademie

kompetent engagiert



Vorarlberg
unser Land

- > freiwilliges engagement
- > frauen und gleichstellung
- > kinder . jugend . familie
- > sport
- > zuwanderung . integration

Inhalt

freiwilliges engagement kompetent engagiert	6
frauen gleichstellung in der gesellschaft	22
kinder . jugend . familie miteinander der generationen	32
sport vorarlberg bewegt	44
zuwanderung . integration gemeinsam die zukunft gestalten	50

Vorarlbergs freiwillig Engagierte werden aktiv unterstützt



Mit der vor sechs Jahren neu eingerichteten Vorarlberg Akademie hat das Land seine vielfältige Unterstützung im Bereich des freiwilligen Engagements weiter intensiviert. Das innovative Angebot stößt seitdem auf beachtliche Nachfrage. Bis heute haben mehr als 9.000 engagierte Vorarlbergerinnen und Vorarlberger an den verschiedenen Seminaren und Kursen zur vertieften Schulung und Weiterbildung teilgenommen. Die halbjährlich aufgelegten Programme rücken die ganz speziellen Bedürfnisse in den Mittelpunkt. Im Angebot stehen interessante Einstiegs- und Schnupperkurse ebenso wie zielgerichtete Vernetzungsveranstaltungen oder komplette Ausbildungslehrgänge, die mit Zertifikaten abgeschlossen werden.

Mit der Vorarlberg Akademie will das Land jenen tatkräftig zur Seite stehen, die sich aktiv in das Zusammenleben einbringen, die sich bereitwillig für die Gemeinschaft einsetzen und Verantwortung übernehmen. Ihr unverzichtbarer Einsatz spielt sich in nahezu allen Lebensbereichen ab – im Sozial- oder Gesundheitswesen, im Sport-

und Freizeitbereich, bei Kulturinitiativen, im Natur- und Umweltschutz, bei verschiedenen Unterstützungstätigkeiten im Alltag oder auch bei der Nachbarschaftshilfe. Sie sollen mit dem zusätzlichen Angebot in ihrer Kompetenz weiter gestärkt werden.

Das neue Herbstprogramm 2013 hält wiederum eine große Fülle von attraktiven Angeboten bereit. In der Vergangenheit Bewährtes wurde beibehalten bzw. weiterentwickelt, anderes neu integriert. Ich bin überzeugt, dass die neuen Angebote auch diesmal rege in Anspruch genommen werden. Bei allen Absolventinnen und Absolventen bedanke ich mich und wünsche viel Erfolg und alles Gute.

A handwritten signature in black ink, appearing to read 'Markus Wallner'. The signature is fluid and cursive, written on a white background.

Mag. Markus Wallner
Landeshauptmann

freiwilliges engagement

6

	Einstieg	
	Einnahmen/Ausgaben-Rechnung für Vereine	7
	EDV-Training für freiwillig Engagierte – Wiedereinsteigerkurs	8
	„Gefällt mir!“ – entdecken Sie die Chancen von Facebook, YouTube & Co	9
	Öffentlichkeitsarbeit I: Erfolgreiche PR-Arbeit	10
	Sitzungen effektiv und erfolgreich gestalten – Grundkurs	11
	REFLECT AND ACT! – Einfache Videos produzieren	12
	Auftreten und Reden Teil I – Einstieg	13
	Präsentationen mit PowerPoint	14
	Steuern und Recht im Vereinsleben	15
	Zeit und Ressourcen schonen – Stressbewältigung durch Achtsamkeit	16
	Infoabend: Versicherungsschutz für freiwillig Engagierte	17
	Vertiefung	
	EDV-Training für freiwillig Tätige 2 – Fortgeschrittene	18
	Auftreten und Reden Teil II – Vertiefung	19
	Vernetzung	
	Offene Vereinswerkstatt	20

Einnahmen/Ausgaben-Rechnung für Vereine

Freiwilliges Engagement | Einstieg

7



Zeit: Mi, 25. Sept 2013 bis Mi, 16. Okt 2013
(4 Termine), jeweils 18.30 – 20 Uhr

Ort: Polytechnische Schule Bludenz; EDV-Raum

Inhalte: Behalten Sie den Überblick über Ihre Finanzen! Mit Hilfe eines modernen Tabellenkalkulationsprogramms können Ein- und Ausgaben eines Vereines berechnet und in ansprechender Form dargestellt werden.

Voraussetzung: PC-Basiskonntnisse im Bereich Betriebssystem und Tabellenkalkulation (Excel)

Zielgruppe: Kassiererinnen und Kassiere von Vereinen, alle die freiwillig engagiert in Initiativen oder Organisationen für die finanzielle Abrechnung zuständig sind

Referent: Dipl. Päd. Marco Ulmer

Kursbeitrag: € 35,-

Nähere Informationen und Anmeldung:

VHS Bludenz, T 05552-652 05 | E info@vhs-bludenz.at

EDV Training für freiwillig Engagierte – Wiedereinsteigerkurs

Freiwilliges Engagement | Einstieg

8



Zeit: Di, 1., 8., 15., 22. Oktober 2013, jeweils 18.30 – 21.00 Uhr
Ort: Götzis, Haus Bildung am Garnmarkt, Am Garnmarkt 12

„Einsteigerkurs“ mit folgenden möglichen Inhalten:

- › Einführung bzw. Auffrischung in/des Betriebssystem Windows
- › Dateiverwaltung mit dem Explorer
- › Einführung in die Textverarbeitung mit Word
- › Gestalten und formatieren von Texten
- › Erstellen von Tabellen
- › Einbinden von Grafiken und Objekten
- › Einführung in die Tabellenkalkulation mit Excel
- › Ausgewählte Themen im Bereich Internet

Voraussetzung: Kenntnisse in Windows, Word und Excel erforderlich!

Software: Die Schulung findet mit der Office 2007 Software statt.

Zielgruppe: WiedereinsteigerInnen, freiwillig Engagierte in Initiativen, Vereinen oder Organisationen

Referent: Joe Wallner, langjähriger EDV Kursleiter an der VHS Götzis und vielen anderen Firmen in Vorarlberg

Beitrag: € 50,-

Anmeldung und nähere Information:

Kursnr.: G19115

VHS Götzis, T 05523-55150-0 | E info@vhs-goetzis.at

PC-Tastatur beherrschen...

Freiwilliges Engagement | Einstieg

Zeit: Mi, 9., 16. und 23. Okt 2013, 19.00 – 21.30 Uhr

Ort: Bezauer Wirtschaftsschulen, Greben 178

Inhalte: Jeder braucht es, schnell gehen soll es auch noch. Tastaturschreiben mit 10 Fingern. Mit speziellen Übungen einfach und abwechslungsreich kann jeder das Schreiben auf einer PC Tastatur erlernen.

Zielgruppe: Freiwillig Engagierte in Vereinen und Initiativen

Referent: Martin Natter

Kursbeitrag: € 50,-

Nähere Informationen und Anmeldung:

VHS Bregenz, T 05574-525240 | E direktions@vhs-bregenz.at

Kurs-Nr. 46500

„Gefällt mir!“ – Entdecken Sie Chancen von Facebook, YouTube & Co für Ihre freiwillige Tätigkeit

Freiwilliges Engagement | Einstieg

9



Zeit: Do, 10. Okt 2013, 18.30 – 21.00 Uhr und Sa, 19. Okt 2013, 9.00 – 16.00 Uhr

Ort: Supro – Werkstatt für Suchtprophylaxe,
Am Garnmarkt 1, Götzis

Inhalte: Sie sind bereits auf Facebook angemeldet und wünschen sich für Ihren Verein oder Ihre Initiative ebenfalls eine attraktive Facebookpräsenz? Lernen Sie die Welt der sozialen Medien besser kennen und tauschen Sie sich mit anderen

Teilnehmenden über Ihre Erfahrungen aus.

Was sind gute Inhalte? Welche Regeln gilt es zu beachten? In welche Fallen sollte man nicht tappen? Wie schaltet man Werbung auf Facebook? Und was gibt es über dem Tellerrand (YouTube & Co) sonst noch Spannendes zu entdecken?

Ein Kommunikations- und Facebook-Experte begleitet Sie an einem Vortragsabend Schritt-für-Schritt durch das Abenteuer „Facebook-Marketing“. Bei einem anschließenden Workshoptag steht die praktische Umsetzung im Vordergrund.

Zielgruppe: Menschen, die z.B. soziale Netzwerke für ihre Themen kreativ nutzen möchten, u.a. auch MultiplikatorInnen, die mit Jugendlichen arbeiten.

Referent: Mag.(FH) Johannes Rinderer ist ausgebildeter Mediengestalter und beschäftigt sich beruflich seit vielen Jahren mit neuen Medien. Als Leiter der Supro-Medienwerkstatt „REFLECT AND ACT!“ vermittelt er sein Medienwissen sowohl an Erwachsene, als auch an Jugendliche. Als Medienbeauftragter für das Kurzfilmfestival ALPINALE setzt er Facebook auch erfolgreich für die interne und externe Kommunikation ein.

Kursbeitrag: Kostenlos

Nähere Informationen: www.supro.at/reflect

Anmeldung: Mag.(FH) Johannes Rinderer, Supro – Werkstatt für Suchtprophylaxe, Am Garnmarkt 1, 6840 Götzis | T 05523-549 41 | E info@supro.at

Öffentlichkeitsarbeit 1: Erfolgreiche PR-Arbeit für freiwillige Tätigkeiten

Freiwilliges Engagement | Einstieg

10



Zeit: Mi, 16., 23. und 30. Okt sowie 6. Nov 2013, jeweils 18.00–20.30 Uhr

Ort: Dornbirn, Fachhochschule Vorarlberg

Die Öffentlichkeitsarbeit gehört zu den wichtigen Bereichen im freiwilligen Engagement. Selbst wenn man sie nicht macht, ist dies eine Form von Public Relations, PR, Beziehungspflege zur Öffentlichkeit.

Die TeilnehmerInnen sollen einen Einblick in die Arbeitsfelder Öffentlichkeitsarbeit und Journalismus bekommen. Daneben werden die wichtigsten Instrumente der Öffentlichkeitsarbeit und deren Einsatzmöglichkeiten vorgestellt.

Inhalte:

- › Öffentlichkeitsarbeit als geplanter Prozess
- › Konzepte und Instrumente
- › Den Job der JournalistInnen verstehen
- › Presseaussendung
- › Spezielle Übung im Verfassen von Presstexten
- › Pressekonferenz
- › Öffentlichkeitsarbeit in schwierigen Situationen, Krisen
- › Das Pressefoto
- › Umgang mit Mikrofon und Kamera
- › Die Homepage, Blogs und neue Tendenzen in der Öffentlichkeitsarbeit
- › Spezielle Übung im Verfassen von Presstexten

Referent: Prof. (FH) Ulrich Herburger, Dipl.-Päd, MA, unterrichtet an der Fachhochschule Vorarlberg Medienfächer und war langjähriger Journalist beim ORF.

Kursbeitrag: € 70,-

Anmeldung und nähere Information:

VHS Götzis | T 05523-55150-0 | E info@vhs-goetzis.at

Kursnr.: G19140

Sitzungen effektiv und erfolgreich gestalten – Grundkurs

Freiwilliges Engagement | Einstieg

11



Zeit: Di, 22. Okt 2013, 18.30 – 21.00 Uhr

Ort: VHS Bludenz, Seminarraum 2, Zürcherstraße 48

Sitzungen und Besprechungen gehören zum täglichen Brot in Initiativen, Vereinen und Organisationen. Sie dienen der Planung und Koordination von Aktivitäten. In Diskussionen müssen sich Gruppen auf die besten Lösungen aus unterschiedlichen Vorschlägen einigen. Oft muss ein(e) Sitzungsleiter(in)

auch zwischen unterschiedlichen Interessen ausgleichen und mit Konflikten umgehen. Eine gute Sitzungs- und Besprechungskultur kann die MitarbeiterInnen motivieren und wesentlich zum Erfolg der Organisation beitragen.

Der Kurs gibt eine Einführung in die Techniken, wie Sitzungen und Verhandlungen effizient geleitet werden können. Die Teilnehmenden lernen im Kurs erfahrungsbezogene grundlegende Sitzungstechniken, Techniken der Moderation und der Leitung von Gruppen. Sie steigern ihre Selbstsicherheit in der Leitung von Gruppen. In Rollenspielen können sie sich selbst in Sitzungssituationen erleben und erhalten vom Referenten und von den Gruppenmitgliedern wichtige Rückmeldungen.

Inhalte:

- > Leitung von Gruppen
- > Moderationstechniken
- > Sitzungsleitung
- > Verhandlungen sicher führen

Zielgruppe: Freiwillig Engagierte in Vereinen und Initiativen

Referent: Dr. Hans A. Rapp

Kursbeitrag: € 15,-

Nähere Informationen und Anmeldung:

VHS Bludenz | T 05552-652 05 | E info@vhs-bludenz.at

REFLECT AND ACT! – Einfache Videos produzieren

Freiwilliges Engagement | Einstieg

12



Zeit: Do, 24. Okt 2013, von 9.00 – 17.00 Uhr

Ort: Supro – Werkstatt für Suchtprophylaxe,
Am Garnmarkt 1, Götzis

Inhalte: Video ist ein spannendes, aber auch anspruchsvolles Medium. Es eignet sich ideal zur Reflexion, Vertiefung und Vermittlung von Themen, die freiwillig Engagierte und Jugendliche betreffen. Im Rahmen der Fortbildung lernen die Teilnehmende

alle Schritte einer Videoproduktion kennen: Von der Ideenfindung, Konzeption über den Dreh bis hin zum Schnitt und der Veröffentlichung. Im Vordergrund steht die Vermittlung praxisnaher Methoden für die eigene Arbeit.

- › Grundlagen des Storytellings und der Kameraführung
- › Übungen im Umgang mit einer einfachen Kamera
- › Bildsprache: „Do's and don't's“ anhand von Beispielen
- › 5-Shot-Technik als Gruppenarbeit
- › Einführung in eine einfache Schnittsoftware
- › Die Bearbeitung folgt dem Ansatz des learning-by-doing anhand eines konkreten Beispiels.

Zielgruppe: Menschen, die Videos zur Bewegtbildkommunikation ihrer Themen nutzen möchten.

Referent: Mag.(FH) Johannes Rinderer ist ausgebildeter Mediengestalter und beschäftigt sich beruflich seit vielen Jahren mit neuen Medien. Seit 2005 leitet der ausgebildete Mediengestalter in der Supro die Medienwerkstatt „REFLECT AND ACT!“.

Kursbeitrag: Kostenlos

Nähere Informationen: www.supro.at/reflect

Anmeldung:

Mag.(FH) Johannes Rinderer
Supro – Werkstatt für Suchtprophylaxe
Am Garnmarkt 1, 6840 Götzis
T 05523-549 41 | E info@supro.at

Auftreten und Reden Teil I – Einstieg

Freiwilliges Engagement | Einstieg

13



Zeit: Sa, 26. Okt 2013, 9.00 – 17.00 Uhr

Ort: Götzis, Haus Bildung am Garnmarkt, Am Garnmarkt 12
Stimm- und Sprechtraining für freiwillig Engagierte:
Das Gegenüber erreichen! Was Sie sagen, das wissen Sie – aber wissen Sie auch, wie Sie es sagen? Verhaltensforscher haben entdeckt, dass das „Wie“ entscheidender ist als das „Was“. Immer mehr Unternehmen entdecken nun diese „unbewusste Macht“ in der Kommunikation und schulen ihre MitarbeiterInnen und Führungskräfte. Auch als SprecherIn einer freiwillig tätigen Organisation möchten Sie Ihre Arbeit, Ihr Projekt, Ihr Anliegen überzeugend vertreten oder eine gelungene Rede halten.

Das Training

Die stimmige Sprache erzeugt Bilder im Kopf – das Publikum hört Ihnen gerne zu. Darum werden in diesem Workshop Atemtechniken und Artikulation, der Einsatz von Vokalen und Konsonanten – auch auf ihren Unterschied in Dialekt und Hochdeutsch hin – geübt. Damit Ihr Publikum Ihrer Rede folgen kann, lernen Sie das angenehme Sprechtempo und den Einsatz von Pausen kennen. Das Training richtet sich auch auf den Einsatz der unbewussten, aber machtvollen Körpersprache. Mit Freude statt Lampenfieber sind Sie gut auf Ihren Auftritt vorbereitet und lernen auch den Umgang mit dem Mikrofon.

Leitung: Dorit Wilhelm, Stimm- und Sprechtrainerin an der Volkshochschule Vorarlberg, Mitglied im intern. Trainernetzwerk „Stimme at“ und der Rhetorik-Akademie Österreich, Radio- und TV Journalistin. www.dorit-wilhelm.at

Zielgruppe: Freiwillig Engagierte in Vereinen und Initiativen

Kursbeitrag: € 50,-

Anmeldung und nähere Information:

VHS Götzis | T 05523-55150-0 | E info@vhs-goetzis.at

Kursnr.: G19125

Präsentationen mit PowerPoint

Freiwilliges Engagement | Einstieg

14



Zeit: Mi, 13. und 20. Nov 2013, 19.30 – 22.00 Uhr

Ort: Doren, Hauptschule, Computerraum

Inhalte: Präsentationen mit dem Computerprogramm „PowerPoint“ sind inzwischen Standard zur Veranschaulichung von Projekten, Ideen und Vorhaben. Auch in der Tätigkeit im Verein und in der Initiative sind PowerPoint-Präsentationen ein hilfreiches Instrument um Anliegen zu illustrieren.

Gestalten Sie Ihre ganz persönliche Präsentation mit PowerPoint, wie Sie sie für Ihre freiwillige Tätigkeit benötigen. Wir arbeiten mit verschiedenen Folien, Texten, Grafiken, Tabellen, Bildern und versehen diese mit Animationen und Folienübergängen. Sie können gerne Ihre eigenen Fotos zum ersten Kursabend mitbringen.

Voraussetzung: Grundkenntnisse in Windows werden vorausgesetzt.

Zielgruppe: Freiwillig Engagierte in Vereinen und Initiativen

Referentin: Maria Gassner-Zeilinger

Kursbeitrag: € 35,-

Nähere Informationen und Anmeldung:

VHS Bregenz | T 05574-525240 | E direktion@vhs-bregenz.at

Kurs-Nr. 46100

Steuern und Recht im Vereinsleben

Freiwilliges Engagement | Einstieg

15



Zeit: Mi, 27. Nov 2013, 18.30 – 21.00 Uhr

Ort: Feldkirch, Kapuzinerkloster

Nach einem kurzen Einführungsvortrag zu Steuern und Recht teilt sich die Gruppe in zwei Workshops. Das Thema Steuern wird für Kassiere und Interessierte aufgearbeitet. Beim Workshop zum Thema Recht werden die Grundzüge des Vereinsrechts für interessierte Vereinsmitglieder bearbeitet.

Gruppe 1: Grundzüge des Steuerrechts unter besonderer Berücksichtigung der Vereinsrichtlinien

Immer wieder stehen Vereinsfunktionäre vor steuerrechtlichen Fragen, die ohne Steuerberater im Vorstand zu vielen Unsicherheiten führen. Der Vortrag soll die TeilnehmerInnen in die Materie einführen und anhand von Beispielen die wichtigsten Fragen beantworten.

Inhalt:

- > Steuergrenzen und Steuererklärungen
- > Aufzeichnungspflichten
- > Fallbeispiele und praktische Tipps
- > Vereinssteuerrecht

Referent: Dr. Peter Bahl, Kanzlei Stemmer Bahl Fend, Steuerberatungsgesellschaft KG, Rankweil, Schruns, diverse Fachvorträge u.a. für die Wirtschaftskammer, Fachhochschule, Vereine; Mitautor des „Vereinshandbuches für Vorarlberg“

Gruppe 2: Grundzüge des Vereinsrechts unter besonderer Berücksichtigung von haftungsrechtlichen Aspekten

Wer einen Verein gründen will oder als freiwillig engagierter Vorstand, als MitarbeiterIn bzw. als ArbeitnehmerIn eines Vereins tätig ist, muss sich mit einer Vielzahl rechtlicher Fragen und Probleme auseinandersetzen. Der Vortrag führt in das neue Vereinsrecht ein und vermittelt ein haftungsrechtliches Grundwissen.

Inhalt:

- > Organe und Haftung (Mitglied, Organ, Verein)
- > Streitigkeiten
- > Auflösung

Referent: Mag. Johannes Blum, Kanzlei Blum, Hagen & Partner, Rechtsanwälte GmbH, Feldkirch, diverse Vorträge für Vereine

Kursbeitrag: Die Veranstaltung ist kostenlos!

Anmeldung und nähere Informationen:

VHS Götzis | T 05523-55150-0 | E info@vhs-goetzis.at

Kursnr.: G19135

Zeit und Ressourcen schonen – Stressbewältigung durch Achtsamkeit

Freiwilliges Engagement | Einstieg

16



Zeit: Fr, 29. Nov 2013, 13.00 – 18.00 Uhr

Ort: Kolpinghaus Dornbirn

Besonders für Menschen, die in vielen Bereichen Verantwortung übernehmen, ist es wesentlich mit Zeit und Ressourcen schonend umzugehen. Der Molekularbiologe Prof. Jon Kabat-Zinn meint dazu: „Stress gehört zu unserer Daseinsform, er ist ein natürlicher Bestandteil des Lebens und als solchen kann man ihm ebenso wenig entrinnen, wie den anderen Bedingungen der menschlichen Existenz“. Er entwickelte deshalb die Methode der achtsamkeitsbasierten Stressreduktion (Mindfulness-Based Stress Reduction = MBSR).

MBSR ist geeignet für Menschen

- › die sich in persönlichen Stress- und Belastungssituationen befinden
- › die sich aktiv um ihre Gesundheit bemühen möchten
- › die in helfenden Berufen tätig sind
- › die achtsamer leben möchten

MBSR-Inhalte

- › Formale Meditationspraxis: Körpermeditation (Body Scan),
- › sanfte, achtsame Yoga-Übungen, Sitzmeditation, Gehmeditation
- › Informelle Praxis/Achtsamkeit im Alltag: achtsames Essen, Gehen, Arbeiten
- › Achtsame Selbstbeobachtung: z.B. Gefühle, Kommunikation, Stressoren
- › Gruppendialog/Erfahrungsaustausch

Zielgruppe: Freiwillig Engagierte in Initiativen, Vereinen oder Organisationen

Referentin: Veronika Seifert, MBSR KG, Bregenz, MBSR-Lehrerin, langjährige Meditationserfahrung, Referentin beim Arbor-Verlag/Freiburg

Kursbeitrag: € 30,-

Mitzubringen: bequeme Kleidung, Socken, Matte, Decke

Anmeldung: bis 14. November 2013

Nähere Informationen und Anmeldung:

connexia – gemeinnützige Bildungs-GmbH

T 05574-48787-0 | E bildung@connexia.at | www.connexia.at

Infoabend: Versicherungsschutz für freiwillig Engagierte – die „Vorarlberger Freiwilligenversicherung“

Freiwilliges Engagement | Einstieg

17



Zeit: Mo, 2. Dez 2013 von 18.30 – 20.00 Uhr

Ort: Saal 020, Landhaus Bregenz

Die Vorarlberger Landesregierung hat mit der Vorarlberger Landesversicherung (VLV) eine Haftpflicht- und Unfallversicherung für alle freiwillig tätigen Personen abgeschlossen. Mit dieser Vorarlberger Freiwilligenversicherung werden die Rahmenbedingungen für freiwilliges Engagement weiter verbessert.

Meist merken freiwillig Engagierte erst im konkreten Schadensfall, dass kein oder nur ein ungenügender Versicherungsschutz besteht. Diese Lücke wurde mit dem Abschluss eines (subsidiär gültigen) Sammel-Haftpflicht- und Sammel-Unfallversicherungsvertrages geschlossen.

Beim Infoabend wird ein Überblick über die versicherten Leistungen gegeben, konkrete Schadensbeispiele aufgezeigt und auf Fragen und Unklarheiten eingegangen.

Zielgruppe: Freiwillig Engagierte in Initiativen, Vereinen oder Organisationen

Referent: Marco Klocker, Vorarlberger Landesversicherung

Kursbeitrag: kostenlos

Anmeldung: bis 22. November 2013

Nähere Informationen und Anmeldung:

Vorarlberger Landesregierung, Büro für Zukunftsfragen

T 05574-511-20605 | E zukunftsbuero@vorarlberg.at

www.vorarlberg.at/zukunft

EDV für freiwillig Tätige 2 – Fortgeschrittene

Freiwilliges Engagement | Vertiefung

18



Zeit: Di, 5., 12., 19. und 26. Nov 2013, jeweils 18.30–21.00 Uhr

Ort: Götzis, Haus Bildung am Garnmarkt, Am Garnmarkt 12

Kursinhalte Folgekurs Teil 1:

- > Textverarbeitung mit Word
- > Grafiken einfügen
- > Listen
- > Dokumentvorlagen
- > Einführung in Excel
- > Tabellen erstellen
- > Formeln und Berechnungen
- > Funktionen

- > Internet
- > Informationsbeschaffung
- > Neue Medien: Blogs, facebook, youtube
- > Erstellen von Foldern, Aussendungen
- > Grafiken bearbeiten
- > Gestalterische Elemente

Aus diesen Inhalten wird in Absprache mit den Teilnehmenden der Kurs gestaltet.

Zielgruppe: WiedereinsteigerInnen, Freiwillig Engagierte in Initiativen, Vereinen oder Organisationen

Voraussetzung: Ausreichende Kenntnisse in den Programmen.

Software: Die Schulung findet mit der Office 2007 Software statt.

Referent: Joe Wallner, langjähriger EDV Kursleiter an der VHS Götzis und vielen anderen Firmen in Vorarlberg

Beitrag: € 50,-

Anmeldung und nähere Information:

VHS Götzis | T 05523-55150-0 | E info@vhs-goetzis.at

Kursnr.: G19120

Auftreten und Reden Teil II – Vertiefung

Freiwilliges Engagement | Vertiefung

19



Zeit: Sa, 23. Nov 2013, 9.00 – 17.00 Uhr

Ort: Götzis, Haus Bildung am Garnmarkt,
Am Garnmarkt 12

Sprechtraining für Fortgeschrittene

Mit Ihrer Stimme erreichen Sie Ihr Ziel – Sie können verzaubern oder überzeugen. Damit dies gelingt, stellen wir uns intensiv folgende(n) Fragen:

> Wie wärme ich meine Stimme für den Tag auf

oder bereite sie auf einen Auftritt vor?

- > Wie bringe ich meine Botschaft am Telefon besser an?
- > Was verrät meine Körpersprache, die nonverbale Trickkiste?
- > Wie entstehen Bilder im Kopf oder: das Geheimnis des lebendigen Vorlesens.
- > Wie Sie Ihrer Stimme den passenden Ausdruck verleihen – Hochdeutsch als Geschäftssprache.

Auftreten und Reden – überlassen Sie Ihre Ausstrahlung nicht dem Zufall und entwickeln Sie charismatische Eigenschaften, die vielleicht bisher in Ihnen geschlummert haben.

Leitung: Dorit Wilhelm, Stimm- und Sprechtrainerin an der Volkshochschule Vorarlberg, Mitglied im intern. Trainernetzwerk „Stimme at“ und der Rhetorik-Akademie Österreich, Radio- und TV Journalistin. www.dorit-wilhelm.at

Zielgruppe: Freiwillig Engagierte in Vereinen und Initiativen

Kursbeitrag: € 50,-

Anmeldung und nähere Information:

VHS Götzis | T 05523-55150-0 | E info@vhs-goetzis.at

Kursnr.: G G19130

Offene Vereinswerkstatt

Freiwilliges Engagement | Vernetzung

20



Zeit: Sa, 19. Okt 2013, 9.00 – 12.00 Uhr

Ort: Spielboden Dornbirn, Kantine

Inhalte: Sie haben eine Idee für Ihren Verein oder Ihre Initiative, die Sie umsetzen möchten, aber es fehlt noch die Klarheit und Sie haben offene Fragen? Ihr Verein steht vor der Herausforderung, neue Leute zu erreichen oder die Übergabe an die nächste Generation steht an. Oder Sie wissen nicht, welche

Förder- und Finanzierungsmöglichkeiten es für Ihre Initiative geben könnte?
Die offene Vereinswerkstatt schafft Abhilfe.

In der „Offenen Vereinswerkstatt“ wird an Ihren Fragen und Ideen gearbeitet. In Gesprächsrunden in kleinen Gruppen mit jeweils unterschiedlichen „Beraterinnen und Beratern“ werden die Ideen bereichert, neue Perspektiven entwickelt und Fragen geklärt.

Melden Sie uns Ihre konkreten Ideen und Fragen aus dem Verein und wir laden gezielt erfahrene Personen ein, die Sie an diesem Vormittag unterstützen. Oder möchten Sie Ihre Erfahrungen weitergeben und spannende Projekte hören, die Menschen bewegen? Einfach ohne eigenes Projekt an der Vereinswerkstatt teilzunehmen und die Projekte anderer mit Ideen und Fragen zu bereichern, geht natürlich auch!

Fatih Özcelik, Bodensee Amateurfotografen, Teilnehmer der 1. Offenen Vereinswerkstatt: „Um mit all diesen sehr erfahrenen Personen Termine auszumachen,



hätte ich mindestens ein Jahr gebraucht – hier hatte ich sie alle auf einem Haufen, an einem Vormittag.

Eine unglaublich wertvolle Erfahrung!“

Weitere Eindrücke der Teilnehmenden der letzten offenen Vereinswerkstatt finden Sie unter:

<https://vimeo.com/66627963>

Zielgruppe: Freiwillig Engagierte in Vereinen und Initiativen

Kursbeitrag: kostenlos

Nähere Informationen und Anmeldung:

Büro für Zukunftsfragen | T 05574-511-20605

E zukunftsbuero@vorarlberg.at

www.vorarlberg.at/zukunft

frauen und gleichstellung

22

	Einstieg	
	Geschlechtersensibles Betriebscoaching	23
	Vertiefung	
Klipp & Klar – Das Aufklärungsprojekt in der Offenen Jugendarbeit		24
	Vernetzung	
	Frauenbildungskalender	25
Vortragsreihe betrifft:frau – Frauennetzwerk Vorarlberg		26
	Sprechtage in den Regionen	27
	Sprechtage für Frauen mit Migrationshintergrund in türkischer und deutscher Sprache	28
	Alkoholfreie AmazoneBar – Cocktail-Mix-Workshops	29
Exkursion ins Mädchenzentrum Amazone – Jugendhaus for girls only		30

Geschlechtersensibles Betriebscoaching

Frauen und Gleichstellung | Einstieg

23

Zeit: Auf Anfrage

Ort: Verein Amazone oder vor Ort in Betrieben

Inhalte: „I kann’s! I trau mer’s zu!“ hat zum Ziel die Strukturen in technischen Betrieben so zu gestalten, dass attraktive Rahmenbedingungen für Mädchen und junge Frauen entstehen.

Das „I kann’s!“-Coaching richtet sich an Lehrlingsausbilderinnen und -ausbildner in technischen Berufsfeldern, die bereits mit Mädchen arbeiten oder planen, es zukünftig zu tun. Die Coachings begleiten strukturverändernde Prozesse unter Einbindung von Lehrmädchen und bereits gesammeltem Mädchen Know how.

Zielgruppe: Lehrlingsausbilderinnen und -ausbildner, Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Personalabteilungen

Kursbeitrag: Auf Anfrage

Nähere Informationen:

Verein Amazone | Kirchstraße 39, 6900 Bregenz

T 05574-45801 | E office@amazone.or.at | www.amazone.or.at

Klipp & Klar – das Aufklärungsprojekt in der Offenen Jugendarbeit. Alles über Liebe, Sex und Zärtlichkeit

Frauen und Gleichstellung | Vertiefung

24

Zeit: Nach Anfrage. Dauer je nach Bedürfnis oder Problemstellung

Ort: Verein Amazone

Inhalte: Klipp & Klar Coachings stärken Multiplikatorinnen und Multiplikatoren im Umgang mit dem Thema Sexualität. Aktuelle sexualpädagogische Informationen werden vermittelt, in die Methoden der Sexualpädagogik wird eingeführt. Es werden Fragen beantwortet und Netzwerke gebildet.

Klipp & Klar Coachings helfen eigene Erfahrungen, Werte und Normen zu reflektieren und eine Sprache zu finden, die einen objektiven, professionellen Umgang mit dem Thema Sexualität gewährleistet.

Es werden Einzel- und Gruppencoachings angeboten.

Zielgruppe: Multiplikatorinnen und Multiplikatoren, die dem Thema Sexualität in ihrer Arbeit nicht aus dem Weg gehen möchten

Referentin: DSAⁱⁿ Moosmann Michaela, Sexualpädagogin/Sexualberaterin

Kursbeitrag: Die Kosten werden vom Projekt „Jugend und Liebe“ des Vorarlberger Jugendreferats getragen

Nähere Informationen:

Verein Amazone | Kirchstraße 39, 6900 Bregenz

T 05574-45801 | E office@amazone.or.at | www.amazone.or.at

Frauenbildungskalender

Frauen und Gleichstellung | Vernetzung

25



Zeit: September 2013 bis Jänner 2014

Im Frauenbildungskalender finden Sie kompakt zusammengefasst:

- > Bildungsangebote in den Bereichen Beruf, Computeranwendungen und Neue Medien, Identität und Frauenrolle, Gesundheit, Persönlichkeitsentwicklung, Handwerk und Kultur für Frauen und Mädchen
- > Beratungsangebote für Frauen und Mädchen
- > Auflistung der Einrichtungen

Zielgruppe: Frauen und Mädchen in Vorarlberg

Bestellungen unter:

Frauenreferat der Vorarlberger Landesregierung

Römerstraße 15, 6900 Bregenz | T 05574-511-24136 | E frauen@vorarlberg.at
www.vorarlberg.at/frauen

Vortragsreihe betrifft:frau – Frauennetzwerk Vorarlberg

Frauen und Gleichstellung | Vernetzung

26



Zeit: Die Termine zu den Veranstaltungen finden Sie unter www.vorarlberg.at/frauen oder unter www.femail.at

Ort: Regionen Vorarlbergs

Die Vortragsreihe beinhaltet folgende Themen:

- > Der Schlüssel zu einem zufriedenen Leben
 - > Wie mache ich mich selbstständig?
 - > Arbeitsrecht für Mütter und solche, die es noch werden (wollen)
 - > Frauen und Geld – Frauen und Schulden
 - > Wiedereinstieg, der gelingt!
 - > Sind Sie a-typisch?
- > Das Thema Gynäkologie aus der Sicht der verschiedenen Lebensphasen einer Frau
 - > Meine Pension
 - > Mein Recht in Ehe und Lebensgemeinschaft
 - > Erbrecht
 - > Mein Tag hat 48 Stunden oder etwa nicht?
 - > Meinen Stärken auf der Spur... weil ich es mir wert bin.

Ansprechpartnerin in Ihrer Region:

Bregenzerwald – Ingrid Delacher | T 0650/7922255 | E ingrid@blusky.li

Großes Walsertal – Carmen Stark | T 0681/20572765 | E köll.stark@ai.net

Hofsteig – Susanne Mag.^a Nigg | T 0650/5464889 | E susannenigg@hotmail.com

Klostertal – Semra Kessler | T 05582/558 | E haus.kilian@aon.at

Kummenberg – Kiki Karu | T 0664/2407529 | E kiki.karu@aon.at

Leiblachtal – Nicole Lissy Jancsó | T 05573/82775 | E nicole.lissy@aon.at

Montafon – Christine Bauer | T 0664/2223657 | E bauer.christine@aon.at

Vorderland – Gertrud Blum | T 05522/42482 | E blum.gertrud@gmx.at

Walgau – Sabine Wäger | T 0664/1228871 | E sabine.waeger@ai.net

Zielgruppe: Frauen in den Regionen

Kursbeitrag: kostenlos

Nähere Informationen:

Frauenreferat der Vorarlberger Landesregierung | Römerstraße 15, 6900 Bregenz

T 05574-511-24136 | E frauen@vorarlberg.at | www.vorarlberg.at/frauen

Sprechtage in den Regionen

Frauen und Gleichstellung | Vernetzung

27



Zeit: Die Sprechtagstermine in den Gemeinden erfahren Sie unter T 05522-31002 oder entnehmen Sie unserem Sprechtagskalender www.femail.at.
Ort: Ludesch (Walgau & Großes Walsertal), Tschagguns (Montafon), Egg (Bregenzer Wald), Lauterach (Bezirk Bregenz) und Lustenau

Inhalte: Im Rahmen der Sprechtage findet Information & Beratung für Frauen statt. Die Themen umfassen Finanzen, Arbeit, Bildung, Familie, Partnerschaft, Gesundheit uvm.

Die FEMAIL-Sprechtage werden in Kooperation mit dem Frauennetzwerk Vorarlberg bzw. den Frauensprecherinnen der Gemeinden und mit Integrationsbeauftragten von Gemeinden veranstaltet.

Für Frauen mit Migrationshintergrund bieten wir türkischsprachige Sprechtage an. Sprechtagstermine können bei uns gebucht werden.

Zielgruppe: Frauen in den Regionen

Referentinnen: FEMAIL FrauenInformationszentrum Vorarlberg, DSAⁱⁿ Silvia Hartmann, Sprechtage in Kooperation mit dem Frauennetzwerk Vorarlberg; Sevinc Kapakli, Sprechtage für Migrantinnen

Kursbeitrag: kostenfrei

Nähere Informationen und Anmeldung:

FEMAIL FrauenInformationszentrum Vorarlberg

Marktgasse 6, 6800 Feldkirch

DSAⁱⁿ Silvia Hartmann

T 05522-31002-16 | E silvia.hartmann@femail.at oder

Sevinc Kapakli

T 05522-31002-17 | E sevinc.kapakli@femail.at

Sprechtage für Frauen mit Migrationshintergrund in türkischer und deutscher Sprache

Frauen und Gleichstellung | Vernetzung

28



Zeit: Zahlreiche Termine ab September 2013 bis Mai 2014, die genauen Sprechtagstermine erfahren Sie unter T 05522-31002 oder entnehmen Sie unserem Sprechtagskalender www.femail.at.

Ort: Integra Wolfurt, LKH Rankweil, Bibliothek Götzis, Stadtteilbüro Bregenz

Inhalte: Sie erhalten Information und Beratung zu Fragen der sozialen Sicherheit, Familie, Beruf und

Gesundheit. Wir beraten Sie persönlich und anonym bei familiären Konflikten, Arbeitssuche und Wiedereinstieg, Schwangerschaft, Fragen zum Sozialversicherungsrecht, Beihilfen, uvm.

Zielgruppe: Frauen mit Migrationshintergrund

Referentin: FEMAIL FrauenInformationszentrum Vorarlberg, Sevinc Kapakli

Kursbeitrag: kostenfrei

Nähere Informationen und Anmeldung:

FEMAIL FrauenInformationszentrum Vorarlberg

Marktgasse 6, 6800 Feldkirch

Sevinc Kapakli

T 05522-31002-17 | Hotline: 0810-006362

E sevinc.kapakli@femail.at | www.femail.at

Alkoholfreie mobile und stationäre AmazoneBar: Cocktail-Mix-Workshops

Frauen und Gleichstellung | Vernetzung

29



Zeit: jeden Freitag ab 17.00 Uhr im Mädchenzentrum Amazone und nach Vereinbarung auf Veranstaltungen

Ort: Mädchenzentrum Amazone und nach Vereinbarung

Inhalte: Seit 2004 gibt es die alkoholfreie mobile und stationäre AmazoneBar. Ziel ist es, einen verantwortungsbewussten Umgang mit Alkohol von Jugendlichen für Jugendliche zu fördern.

Das AmazoneBarteam besteht aus 14 hochmotivierten und entsprechend ausgebildeten Mädchen. Die Auseinandersetzung mit den Themen Sucht und Alkohol ist bei der Ausbildung und den Einsätzen auf Events ständiges Thema und regt zum Überdenken der eigenen Konsumgewohnheiten an. Die AmazoneBar bietet mit ihrer jugendlichen und trendigen Optik eine coole Alternative zur alkoholdominierten Lokalszene.

Die stationäre AmazoneBar wird jeden Freitag ab 17.00 Uhr im Mädchenzentrum Amazone angeboten. Die mobile AmazoneBar und Cocktail-Mix-Workshops können von Veranstaltenden von Jugendevents, Vereinen, Gemeinden, Städten und Schulen gebucht werden. Hauptzielgruppe des Angebotes sind Jugendliche. Die AmazoneBar kann aber auch für Erwachsene zum Einsatz kommen. Im Booking-Kalender auf www.amazone.or.at/amazonebar kann sie direkt gebucht werden.

Zielgruppe: Mädchen und gemischte Gruppen, Veranstaltende von Jugendevents und Festivals und Eventbesuchende

Referentinnen: Peer Mädchen des Vereins Amazone, Pädagogische Begleitung

Kursbeitrag: Nach Vereinbarung

Nähere Informationen und Anmeldung:

Verein Amazone

Kirchstraße 39, 6900 Bregenz

T 05574-4580 | E office@amazone.or.at

www.amazone.or.at/amazonebar

Exkursion in das Mädchenzentrum Amazone – Jugendhaus for girls only!

Frauen und Gleichstellung | Vernetzung

30



Zeit: Nach Anfrage

Ort: Mädchenzentrum Amazone

Inhalte: Das Mädchenzentrum Amazone gibt Mädchen die Möglichkeit, Raum einzunehmen und gehört zu werden. Sie werden unterstützt, sich selbst und eigene Bedürfnisse wahr zu nehmen. Wichtiger Bestandteil ist die Beziehungsarbeit mit den Mädchen und das niederschwellige, auf Freiwilligkeit basierende

Beratungsangebot. Mädchenarbeit, wie sie vom Mädchenzentrum Amazone angestrebt und umgesetzt wird, wirkt sowohl individuell fördernd als auch gesellschaftsverändernd.

Während der Öffnungszeiten können Mädchen in der Werkstatt experimentieren, im Internet surfen, im Fotolabor Fotos entwickeln, Tischfußball spielen, im Café relaxen, im Bewegungsraum herumtoben, im Proberaum Soundsessions abhalten oder im Südseezimmer Probleme besprechen.

Neben den Workshops und Events, des Sommer- und Winterprogramms, gibt es girls4girls Workshops, die von Mädchen selbst organisiert werden: Manga zeichnen, Theatersession, Ringen, etc. Mädchen mit Workshopideen können sich jederzeit bei uns melden :)

Öffnungszeiten:

Mittwoch 15.00 – 19.00 Uhr

Donnerstag 15.00 – 19.00 Uhr

Freitag 15.00 – 22.00 Uhr

Samstag 15.00 – 19.00 Uhr

Zusätzliche telefonische Beratung:

Mittwoch 14.00 – 15.00 Uhr

Aktuelle Projekte und Angebote unter www.amazone.or.at

Zielgruppe: Multiplikatorinnen und Multiplikatoren, die das Mädchenzentrum Amazone kennen lernen möchten oder Frauen, die mit ihrer Mädchengruppe Angebote des Mädchenzentrums in Anspruch nehmen möchten

Referentinnen:

Das Team des Mädchenzentrums Amazone – Jugendhaus for girls only!

Kursbeitrag: kostenlos

Nähere Informationen:

Verein Amazone

Kirchstraße 39, 6900 Bregenz

T 05574-45801 | E office@amazone.or.at

www.amazone.or.at

kinder . jugend . familie

32

	Einstieg	
Abenteuer Natur – die Möglichkeiten der Natur entdecken		33
Caritas Stromspar-Check: Ausbildung für angehende StromsparhelferInnen		34
	Vorlesepaten-Workshops	35
Sprich mit mir und hör mir zu! Elternbildung für den frühen Spracherwerb im Kontext von Mehrsprachigkeit		36
	Vertiefung	
Buben- und Jungenarbeit – Zwischen Anspruch und Standard		37
	Vernetzung	
Kind sein braucht Raum: Wie sehen attraktive Spiel- und Freiräume für Kinder und Jugendliche aus?		38
„So macht Lernen richtig Spaß!“ – Motivation statt „Motzivation“		39
	Forum 20:13 << Im BEZIEHUNGSKARUSELL dialog : jugendarbeit : familie >>	40
	Regionaler und interregionaler Jugendprojektwettbewerb	41
Pädagogische Autorität – über Macht und Vertrauen in der Erziehung		42
	Teenager?! Verstehen – Fördern – Fordern	43

Abenteuer Natur – die Möglichkeiten der Natur entdecken

Kinder.Jugend.Familie | Einstieg

33



Zeit: Sa, 28. Sept 2013, 14.00 – ca. 22.00 Uhr

Ort: St. Arbogast, Götzis

Die Natur als Wirkungsraum. Mit gezielt eingesetzten Methoden können Kinder und Jugendliche spannende Erfahrungen und unvergessliche Momente erleben.

In diesem Seminar soll das „Abenteuer Natur“ mit all seinen Möglichkeiten im Mittelpunkt stehen.

Konkrete Impulse für die Arbeit mit Jugendlichen, gruppenspezifische Übungen, die Aufgabe der Leitung, Sozial- und Teamkompetenzen, Essen und Kochen am offenen Feuer und vieles mehr sind Inhalt dieser Outdoorschulung.

Zielgruppe: Interessierte an Erlebnispädagogik

Referentinnen: Daniela Schwarzmann-Spalt & Silvia Nußbaumer

Kursbeitrag: € 5,- (Achtung begrenzte Teilnehmeranzahl!)

Nähere Informationen und Anmeldung:

Junge Kirche Vorarlberg | Bahnhofstraße 13, 6800 Feldkirch

Silvia Nußbaumer & Daniela Schwarzmann-Spalt

T 05522-3485-124 | E silvia.nußbaumer@kath-kirche-vorarlberg.at

oder daniela.schwarzmann-spalt@kath-kirche-vorarlberg.at

www.kathfish.at

Caritas Stromspar-Check: Ausbildung für angehende StromsparhelferInnen

Kinder.Jugend.Familie | Einstieg

34



Zeit: 5 Abende à 3 Stunden von 30. Sept bis 4. Nov 2013

Ort: Caritashaus Feldkirch, Wichnergasse 22

Inhalte: Die Caritas Vorarlberg hilft einkommensschwachen Haushalten mit kostenlosen Stromspar-Checks, Energie effizienter einzusetzen und damit das Haushaltsbudget zu entlasten.

Die Beratungen führen geschulte Freiwillige gemeinsam mit einem Energieberater des Energieinstituts durch.

Der Lehrgang vermittelt jenen, die sich im Projekt Stromspar-Check als StromsparhelferInnen freiwillig engagieren wollen, das fachliche Rüstzeug dazu.

Die Inhalte:

- › Energie und Einsparungsmöglichkeiten im Haushalt
- › Soziale Aspekte der Arbeit als Freiwillige/r
- › Kommunikation in der Beratung

Zielgruppe: Eingeladen sind alle, die ...

- › sich für Energie, Umwelt und soziale Themen interessieren
- › Freude am Kontakt mit Menschen haben und ein wenig handwerkliches Geschick mitbringen
- › Zeit für 1–2 Beratungstermine im Monat zur Verfügung stellen

Referenten: Klaus Bitsche, illwerke vkw; Gerhard Schmid, Caritas Vorarlberg

Kursbeitrag: für freiwillige MitarbeiterInnen der Caritas Vorarlberg gratis

Nähere Informationen und Anmeldung:

Gerhard Schmid, Caritas

Wichnergasse 22, 6800 Feldkirch

T 05522-200 1067 | E stromsparcheck@caritas.at

www.caritas-vorarlberg.at/stromsparcheck

Die Teilnehmerzahl ist beschränkt, um frühzeitige Anmeldung wird daher gebeten.

Vorlesepaten-Workshops

Kinder.Jugend.Familie | Einstieg

35



Zeit: Infoveranstaltung: Di, 3. Dez 2013, 19.00 Uhr
Workshops: Jänner bis Februar – Termine: 18. Jan, 1. Feb, 22. Mär 2014, jeweils 9.00–12.30 Uhr
Ort: Caritashaus, Wichnergasse 22, 6800 Feldkirch
Inhalte: Lesepaten sind Frauen und Männer, die gerne lesen und ihre Erfahrungen und ihr Wissen mit Kindern teilen wollen. Sie lesen ca. zwei Mal im Monat in den örtlichen Büchereien Kindern im Kindergarten- und Vorschulalter vor. Dabei werden die Kinder aktiv in die Geschichte mit eingebunden und aufgefordert nachzufragen oder eigene Erlebnisse zu erzählen. In einem eigens organisierten Workshop können

diese Fertigkeiten erlernt werden.

Ein gemeinsames Projekt von: Caritas Vorarlberg, dem Katholischem Bildungswerk/Fachstelle Bibliotheken, Landesbüchereistelle und Bibliotheksverband Vorarlberg, Österreichisches Bibliothekswerk.

Workshops: Die Ausbildung umfasst eine Infoveranstaltung und anschließend drei Workshops. Weitere Fortbildungsmöglichkeiten sind geplant.

Zielgruppe: Engagierte Frauen und Männer, die Freude am Lesen mit Kindern haben

Referentinnen: Marlies Enenkel-Huber, Eva Corn, Eva-Maria Hesche

Kursbeitrag: für freiwillige Mitarbeitende der Caritas und BibliothekarInnen Vorarlbergs gratis

Nähere Informationen und Anmeldung:

Eva Corn, Caritas

E eva.corn@caritas.at | T 05522-200-1066

Eva-Maria Hesche, Kath. Bildungswerk / Fachstelle Bibliotheken

E eva.hesche@kath-kirche-vorarlberg.at | T 05522-3485-140

Sprich mit mir und hör mir zu! Elternbildung für den frühen Spracherwerb im Kontext von Mehrsprachigkeit

Kinder.Jugend.Familie | Einstieg

36



Zeit: Individuell organisierbar, Umfang des Workshops: 12 Einheiten, z.B. 4 Vormittage/Nachmittage/Abende zu je 3 Einheiten oder 6 Termine à 2 Einheiten

Ort: in ganz Vorarlberg möglich / kann von Gemeinden, Schulen, Kindergärten, Vereinen etc. gebucht werden.

Inhalte:

- > Eltern werden kompetenter in der Frage, wie Kinder Sprache/n am besten erwerben.
- > Eltern entwickeln eine Vorlesekultur/Spielekultur.
- > Eltern erweitern ihr pädagogisches/sprachliches Repertoire, um ihr Kind in der Erstsprache und in Deutsch zu fördern.
- > Eltern sehen sich selbst als (Sprachen)Lernende.
- > Eltern lernen mehrsprachige Materialien beispielhaft kennen.
- > Eltern lernen die mehrsprachigen Angebote der Bibliotheken kennen.

Der Kurs wird immer zweisprachig abgehalten: Deutsch+Türkisch / BKS / Spanisch Russisch / Portugiesisch, ...

Zielgruppe: Eltern mit Migrationshintergrund, die die zwei- bzw. mehrsprachige Sprachentwicklung ihrer Kinder bestmöglich unterstützen möchten.

Referentinnen: Kursleiterinnen der Volkshochschule Götzis / Multiplikatorinnen okay. zusammen leben

Kursbeitrag: Auf Anfrage

Nähere Informationen und Anmeldung:

Michaela Hermann, Bibliothek Götzis

T 05523-64551 | E eltern-bildung-sprache@vhs-goetzis.at

www.vhs-goetzis.at

Buben- und Jungenarbeit – Zwischen Anspruch und Standard

Kinder.Jugend.Familie | Vertiefung

37

am.puls



**im.pulse fuer die
jugend.arbeit**

Zeit: Fr, 25. Okt 2013 von 15.00 – 19.00 Uhr

Ort: Freihof Sulz, Schützenstraße 14, 6832 Sulz

Inhalte:

am.puls – im.pulse für die Jugendarbeit: Die Praxis zeigt, dass Burschen greifbare Männer erleben möchten, die bereit sind, mit ihnen in Kontakt zu treten.

In diesem Seminar für Männer aus der Offenen und Verbandlichen Jugendarbeit wollen wir uns mit folgenden Inhalten auseinandersetzen:

- > Was kann ich als Mann den Buben/Jungen bieten?
- > Welche Stärken bringe ich mit? Welche Schwächen bringe ich mit?
- > Welche Ziele verfolgt Buben-/Jungenarbeit?
- > Welche praktischen Methoden kann ich im Alltag einsetzen?

Unterstützt durch das Land Vorarlberg.

Zielgruppe: Jugendarbeiter aus der Verbandlichen & Offenen Jugendarbeit, Jugendreferenten, Gemeindepolitiker und interessierte Männer

Referent: Mag. Gotthard Bertsch, Pädagoge und Psychotherapeut, Jahrgang 1976

Kursbeitrag: € 10,-

Nähere Informationen und Anmeldung:

bis Mo, 14. Okt 2013 bei

Andrea Fridrich, Koje

T 05574-45838 | E andrea.fridrich@koje.at

Kind sein braucht Raum: Wie sehen attraktive Spiel- und Freiräume für Kinder und Jugendliche aus?

Kinder.Jugend.Familie | Vernetzung

38



Zeit: Do, 19. Sept 2013, von 14.30 – 17.00 Uhr

Ort: Altach Götzis – Treffpunkt: Gemeindeamt Altach

Inhalte: In unserer heutigen Gesellschaft werden die Lebenswelten von Kindern und Jugendlichen beengter und reglementierter. Umso

wichtiger sind attraktive Spiel- und Freiräume, in denen sich Kinder und Jugendliche entwickeln und entfalten können.

Seit der Vorarlberger Landtag 2009 das Spielraumgesetz beschloss, ist eine verstärkte Dynamik bei der Gestaltung des öffentlichen Raums zu Gunsten von Kindern und Jugendlichen zu beobachten.

Als Orientierungshilfe führt die Exkursionsreihe zu verschiedenen Plätzen in Vorarlberger Gemeinden. Vor Ort erhalten die Teilnehmenden Einblick in die gelungene Gestaltung der Plätze.

Zielgruppe: Personen, die sich beruflich oder ehrenamtlich mit der Gestaltung von Spiel- und Freiräumen für Kinder- und Jugendliche auseinandersetzen (Planung und Verwaltung in den Gemeinden, Gemeindevertretung, Sozialbereich, Jugendarbeit, Beteiligungsfachleute)

ReferentInnen: Projektverantwortliche der jeweiligen Gemeinde, Planungs- und Beteiligungsfachleute.

Kursbeitrag: kostenlos

Nähere Informationen und Anmeldung:

Projektstelle Kindergerechte Lebensräume

Sylvia Kink-Ehe | T 0699 / 17073990 | E sylvia.kink-ehe@aon.at

www.vorarlberg.at/kinderindiemitte

„So macht Lernen richtig Spaß!“ – Motivation anstatt „Motzivation“

Kinder.Jugend.Familie | Vernetzung

39



Zeit: Mi, 25. Sept 2013, Beginn: 20.00 Uhr

Ort: Vorarlberger Kinderdorf, Kronhalde Bregenz

Inhalte: Wer Leistung will, muss Lernen fördern. Diese Forderung hat nichts mit Drill zu tun. Freude an Leistung kann nicht erzwungen werden, sondern setzt Freiwilligkeit und Motivation voraus. Wenn SchülerInnen ihre Lernvorlieben und Stärken kennen und Erfolgserlebnisse haben, sind sie meist bereit, auch große Anstrengungen auf sich zu nehmen. Der Referent kann auf eine große Erfahrung zurückgreifen. Er zeigt anhand konkreter Beispiele, wie sich manche Phasen von „Motzivation“ in Motivation verwandeln lassen. Sein Kon-

zept verspricht beim Lernen weniger Stress für alle Kinder, Eltern und Lehrer.

Zielgruppe: Freiwillige, die Schulkinder unterstützen

Referent: Wolfgang Endres, Pädagoge, Pionier der Lernmethodik, Studienhaus am Dom, St. Blasien

Kursbeitrag: kostenlos

Kooperationen: Fachbereich Jugend und Familie – Land Vorarlberg, ORF Vorarlberg, Vorarlberger Medienhaus, Landeselternbüro des Landeselternverbandes Vorarlberg

Nähere Informationen: Mag.^a Theresia Sagmeister | M 0650 4992054

Anmeldung:

Vorarlberger Kinderdorf | T 05574 4992054 oder E a.pfanner@voki.at

Forum 20:13 << IM BEZIEHUNGSKARUSSELL dialog : jugendarbeit : familie >>

Kinder.Jugend.Familie | Vernetzung

40

Zeit: Mo, 7. bis Mi, 9. Okt 2013

Ort: Wien Oberlaa

Inhalte: Das Forum 20:13 möchte die im Rahmen des aktuellen gesellschaftlichen Wandels aufgeworfene Fragen zu jugendlichen Lebenswelten und außerschulischer Pädagogik aufgreifen und als österreichische Fachtagung der Jugendarbeit weiterdenken.

In der Begegnung von Jugend- und Familienarbeit sollen verschiedene Sichtweisen und Entwicklungsszenarien zu Wort kommen, Probleme analysiert und Synergien für die Zukunft gefunden werden.

Den Dialog bereichert auch der Blick Jugendlicher auf innere und vorgegebene Familienbilder.

Zielgruppe: In der Jugendarbeit Tätige, interessierte Gemeindevertretende, Jugendsachbearbeitende der Gemeinden

ReferentInnen: Christa Ladurner; Prof. Mag. (FH) Roland Fürst, DAS; Ing.ⁱⁿ Edith Steiner-Janesch MSc; Margit Bauer; Gerald Koller

Tagungskosten: € 160,- (inkl. Vollpension, Pausengetränken und Rahmenprogramm).

EZ € 60,- pro Nacht und Frühstück, DZ € 40,- pro Nacht und Frühstück

Nähere Informationen:

FORUM LEBENSQUALITÄT ÖSTERREICH

Agnes Koller | E agnes.koller@qualitaetleben.at | T 0043(0)664-197 28 42

www.qualitaetleben.at

www.risflecting.at

Anmeldung: Ihre schriftliche Anmeldung mit Angabe Ihrer Adresse und Telefonnummer sowie Ihrer Organisation / Einrichtung senden Sie bitte per Email an: lena.vogelmann@juvivo.at

Aufgrund der begrenzten Teilnehmerzahl dieser Fachtagung bitten wir Sie um frühzeitige Anmeldung.

Regionaler und interregionaler Jugendprojektwettbewerb

Kinder.Jugend.Familie | Vernetzung

41



Zeit: Regionaler Bewerb: Sa, 19. Okt 2013,
Interregionaler Bewerb: Sa, 16. Nov 2013

Ort: Regionaler Bewerb: ORF Publikumsstudio,
Dornbirn; Interregionaler Bewerb: Jugendbeiz
Talhof – St. Gallen

Inhalte: Der Jugendprojektwettbewerb bietet eine Bühne, um das Engagement und die Initiativen von jungen Menschen zu unterstützen und in gebührender Weise zu würdigen. Jugendliche wurden eingeladen, Ideen und Projekte einzureichen. Die Kreativität und Originalität junger Menschen und ihrer Projekte soll zum Ausdruck kommen. Wichtig dabei ist, dass Jugendliche an der Planung und Umsetzung selbst aktiv beteiligt waren bzw. sind. Beim regionalen bzw. interregionalen Wettbewerb werden diese Projekte bewertet und prämiert.

Zielgruppe: In der Jugendarbeit Tätige, Gemeindemandatäre, Interessierte

Kursbeitrag: Kostenlos

Nähere Informationen und Anmeldung:

Amt der Vorarlberger Landesregierung

Abteilung Gesellschaft, Soziales und Integration, Fachbereich Jugend und Familie

Chiara Helbock | T 05574-511-24144 | E chiara.helbock@vorarlberg.at

Pädagogische Autorität – über Macht und Vertrauen in der Erziehung

Kinder.Jugend.Familie | Vernetzung

42



Zeit: Di, 22. Okt 2013, Beginn: 20.00 Uhr

Ort: ORF- Landesstudio Vorarlberg

Inhalte: Autorität hat man nicht, sie wird einem vielmehr zugesprochen oder eben nicht. Neben dem Erfahrungs- und Wissensvorsprung ist die wichtigste Quelle der Anerkennung der Eltern als Autorität ihr Vorbild im Alltag. Kinder beobachten genau, welche Werte gelebt und welche nur „gepredigt“ oder eingefordert werden. Sie wollen in ihrer Persönlichkeit ernst genommen und nicht einem bestimmten Erziehungsstil geopfert werden. Neben der Frage, wie pädagogische Autorität wahrgenommen, gerechtfertigt, aber auch kritisiert wird, ana-

lysiert der Vortragende, wie elterliche Autorität entsteht, wie sie aufrecht erhalten, aber auch wieder verloren werden kann.

Zielgruppe: Freiwillige, die sich für Pädagogik interessieren und mit Kindern und Jugendlichen arbeiten

Referent: Dr. Roland Reichenbach, Professor für Allgemeine Erziehungswissenschaft an der Universität Zürich

Kursbeitrag: kostenlos

Kooperationen: Fachbereich Jugend und Familie – Land Vorarlberg, ORF Vorarlberg, Vorarlberger Medienhaus

Nähere Informationen:

Mag.^a Theresia Sagmeister | M 0650-4992054

Anmeldung:

Vorarlberger Kinderdorf

T 05574-4992054 oder E a.pfanner@voki.at

Teenager?! Verstehen – Fördern – Fordern

Kinder.Jugend.Familie | Vernetzung

43

Zeit: Mi, 20. Nov 2013, Beginn: 20.00 Uhr

Ort: Vorarlberger Kinderdorf, Kronhalde Bregenz

Inhalte: Teenager (aber auch deren Familien und soziales Umfeld) durchleben einen massiven und daher anstrengenden Umbau: Ihr Körper, der Blick auf das andere Geschlecht, die Beziehung zu Eltern und Freunden und ihre Weltsicht verändern sich. Wie begegnen Erwachsene der kommenden Generation heute? Welche Verbote erlassen sie, welche Vorbilder sind sie ihr? Wie können Teenager in einer Gesellschaft jung sein, in der die Erwachsenen selbst nicht alt werden wollen? Was schulden Erwachsene den Jugendlichen an Fürsorge und Unterstützung, aber auch an Respekt vor ihrer wachsenden Autonomie? Die Referentin stellt in einer interaktiven Präsentation ihr 3-Schritte-Konzept Verstehen-Fördern-Fordern vor und wie es sich in der Praxis bewährt hat.

Zielgruppe: Freiwillige, die sich für Pädagogik interessieren und mit Kindern und Jugendlichen arbeiten

Referentin: Sarah Zanoni, Pädagogin, Autorin und Jugendcoach mit eigener Beratungsstelle in Aarau/CH

Kursbeitrag: kostenlos

Kooperationen: Fachbereich Jugend und Familie – Land Vorarlberg, ORF Vorarlberg, Vorarlberger Medienhaus

Nähere Informationen:

Mag.^a Theresia Sagmeister | M 0650-4992054

Anmeldung:

Vorarlberger Kinderdorf

T 05574-4992054 oder E a.pfanner@voki.at

sport

44

	Einstieg	
	Ausbildung zum/r Laufgruppenleiter/in	45
	Ausbildung zum/r Nordic Walking Leiter/in	46
	Übungsleiterausbildung	47
	Vertiefung	
	Executive Lehrgang Sportmanagement	48
	Psychisches Aufbautraining nach Sportverletzungen – Coaching	49

Ausbildung zum/r Laufgruppenleiter/in

Sport | Einstieg

45



Zeit: 27. Sept bis 22. Nov 2013
(5 Freitage und 2 Samstage)

Ort: Landessportzentrum Dornbirn, Höchststraße 82

Inhalte: In dieser Ausbildung geht es um die Erlernung der erforderlichen Kenntnisse, Fähigkeiten, Einsichten und Methoden die im Laufsport relevant sind um eine Laufgruppe (z.B. Vorarlberg >>bewegt Bewegungstreffe) leiten zu können.

Modul 1: Anatomie

Modul 2: Grundlagen der Laufbewegung

Modul 3: Ernährung

Modul 4: Externer Referenten & Erste Hilfe

Modul 5: Leistungsdiagnostik & Trainingslehre

Modul 6: Psychologie

Modul 7: Prüfung & Abschluss

Zielgruppe: Ambitionierte LäuferInnen, die in Zukunft Bewegungstreffe und Laufgruppen kompetent leiten möchten.

ReferentInnen: Martin Hämmerle, Bsc, Dr.ⁱⁿ Antje Peuckert, Hannes Sturn, Mag.^a Eva Wildauer, Dr. med. Marko Kayser, MSc, MMMag. Dr.ⁱⁿ Maria-Christina Uhl

Kursbeitrag: € 490,-

Nähere Informationen: Die Laufgruppenleiterausbildung ermöglicht den TeilnehmerInnen nicht nur, unter professioneller Leitung und Beratung ihre Kenntnisse im Bereich des Laufsports auszubauen und ihren eigenen Laufstil zu verbessern, sondern auch selbst Lauftreffs zu organisieren und zu leiten.

Weitere Informationen und Anmeldung:

Vorarlberg >>bewegt

Ines Leuprecht (ines.leuprecht@sportservice-v.at)

www.vorarlbergbewegt.at

Ausbildung zum/r Nordic Walking Leiter/in

Sport | Einstieg

46



Zeit: 27. Sept. – 22. Nov. 2013 (5 Freitage & 2 Samstage)

Ort: Landessportzentrum Dornbirn, Höchsterstr. 82

Inhalte: In dieser Ausbildung geht es um die Erlernung der erforderlichen Kenntnisse, Fähigkeiten, Einsichten und Methoden die im Nordic Walking relevant sind um eine Nordic Walking Gruppe (z.B. Vorarlberg >>bewegt Bewegungstreffs) leiten zu können.

Modul 1: Anatomie

Modul 2: Grundlagen der Nordic Walking Bewegung

Modul 3: Ernährung

Modul 4: Externer Referenten & Erste Hilfe

Modul 5: Leistungsdiagnostik & Trainingslehre

Modul 6: Psychologie

Modul 7: Prüfung & Abschluss

Zielgruppe: Ambitionierte Nordic WalkerInnen, die in Zukunft Bewegungstreffs und Nordic Walkinggruppen kompetent leiten möchten.

ReferentInnen: Martin Hämmerle, Bsc, Dr.ⁱⁿ Antje Peuckert, Hannes Sturn, Mag.^a Eva Wildauer, Dr. med. Marko Kayser, MSc, MMMag. Dr.ⁱⁿ Maria-Christina Uhl, Nicole Stier

Kursbeitrag: € 490,-

Nähere Informationen: Die Nordic Walking-Ausbildung ermöglicht den TeilnehmerInnen nicht nur, unter professioneller Leitung und Beratung ihre Kenntnisse im Bereich des Nordic Walkings auszubauen und ihren eigenen Nordic Walkingstil zu verbessern sondern auch selbst Nordic Walkingtreffs zu organisieren und zu leiten.

Weitere Informationen und Anmeldung:

Vorarlberg >>bewegt

Ines Leuprecht (ines.leuprecht@sportservice-v.at)

www.vorarlbergbewegt.at

Übungsleiterausbildung

Sport | Einstieg

47



Zeit: Aktuelle Termine im Herbst online unter www.sportservice-v.at

Ort: Sportservice Vorarlberg, Höchsterstraße 82, 6850 Dornbirn

Inhalte: Die ÜbungsleiterInnen arbeiten überwiegend mit der wichtigsten Klientel des Vereins – dem Nachwuchs. Eine fundierte Ausbildung und ein einheitliches Grundniveau der angehenden Übungsleiter-

Innen im Nachwuchsbereich liegen uns dabei besonders am Herzen.

Basis des Übungsleiter-Ausbildungskonzepts sind die drei Säulen Persönlichkeitskompetenz, Fachkompetenz und Handlungskompetenz. Die TeilnehmerInnen lernen ihre eigenen Stärken und Schwächen kennen und werden darin gefördert, ihre eigene Coachingkompetenz zu entwickeln.

Umfang: 5 Module zu Coaching, Trainings und Bewegungslehre, angewandte Physiologie, Pädagogik und Didaktik sowie Analyse und Reflexion in Theorie und Praxis (62 UE), 1 Modul (Verbandsmodul) im jeweiligen Fachverband (mind. 8 UE), Erste-Hilfe-Grundkurs (16 Stunden)

Zielgruppe: vom Sportverein/Verband für die Ausbildung vorgeschlagene Personen; bzw. Selbstanmeldung

ReferentInnen: Dr.ⁱⁿ Antje Peuckert, Martin Hämmerle, BSc, Fabian Krapf etc.

Kursbeitrag: € 220,- Selbstkosten (inkl. Unterlagen und Erste-Hilfe-Kurs)

Nähere Informationen und Anmeldung:

Sportservice Vorarlberg GmbH

Ines Leuprecht (ines.leuprecht@sportservice-v.at)

www.sportservice-v.at

Executive Lehrgang Sportmanagement

Sport | Vertiefung

48



Zeit: Jänner 2014 bis Dezember 2015 (4 Semester)

Ort: Landessportzentrum Dornbirn, Höchsterstr. 82

Inhalte: Mit dieser innovativen Ausbildung wird in Kooperation mit der UFL (Private Universität im Fürstentum Liechtenstein) allen Akteuren im Vorarlberger Sport die Möglichkeit geboten, unabhängig von einer Studienberechtigung eine fundierte Ausbildung auf Universitätsniveau zu erhalten.

Die Ausbildung gliedert sich in 10 Module zu den folgenden Themenbereichen:

Mission, Vision, Zielorientierung; Nationale Sportstrukturen, Vereinsrichtlinien; Medienarbeit; Finanzen; Grundlagen von Organisationen; Organisationsentwicklung und Change Management; Marketing und Sportsponsoring; Persönlichkeitsbildung; Sportrecht; Operative Management

Zielgruppe: Dieser Universitätslehrgang richtet sich an Personen, die ehren- oder hauptamtlich in Sportvereinen oder -verbänden tätig sind bzw. sich auf diese Aufgabe vorbereiten wollen.

ReferentInnen: Erika König-Zenz, MBA; Thomas Nemeth; Wolfgang Stampff; Mag. Michael Fürnschuß; Mag. Christoph Stadler; Mag. Thomas Kayer; Dr. Claus Brändle

Kursbeitrag: Einschreibgebühr € 250,-; Semestergebühr € 850,-

Nähere Informationen: Der gesamthafte Nutzen des Universitätslehrgangs ist ein besserer Zugang zu finanziellen Ressourcen, zu neuen Mitgliedern, sowie eine optimierte mediale Präsenz. Die Persönlichkeitsentwicklung jedes einzelnen Teilnehmers ist von zentraler Bedeutung und kombiniert sich mit dem Erwerb der notwendigen Fach- und Handlungskompetenz.

Weitere Informationen und Anmeldung:

Sportservice Vorarlberg GmbH

Ines Leuprecht (ines.leuprecht@sportservice-v.at)

www.sportservice-v.at

Psychisches Aufbautraining nach Sportverletzungen – Coaching

Sport | Vertiefung

49



Zeit: Fr, 18. Okt 2013, 13.00 – 21.00 Uhr

Ort: Landessportzentrum Dornbirn, Höchsterstr. 82

Inhalte: „Mit Wellness gewinnt man keine Rennen – Leistungsunterstützende Maßnahmen nach Verletzungen aus psychologischer Sicht.“ *Dr. Christopher Willis*

Zielgruppe: Übungsleiter, vergleichbare Ausbildung oder höher

Referent: Dr. Christopher Willis

Kursbeitrag: € 180,-; mögliche Anrechnung Vorarlberg Trainer (Basis-/Diplommodul)

Weitere Informationen und Anmeldung:

Sportservice Vorarlberg GmbH

Ines Leuprecht (ines.leuprecht@sportservice-v.at)

www.sportservice-v.at

zuwanderung . integration

50

	Einstieg	
	Was heißt hier Dialog?	51
Der oder die „Andere“?! – Ethnische Vielfalt und Gender im Fokus		52
	Vertiefung	
	Interkulturelle Kompetenz – Leben und Arbeiten in interkulturellen Zusammenhängen	53
	Interkulturelle Arbeit und Diversität	54
	Vernetzung	
Verstehen wer wir sind – Exkursion ins Vorarlberg Museum		55

Was heißt hier Dialog?

Integration | Einstieg

51



Zeit: Do, 19. September 2013, 18.00 – 22.00 Uhr

Ort: Bildungshaus St. Arbogast

*Jenseits von Richtig und Falsch ist ein Feld,
dort möchte ich mich mit Dir treffen.* Mevlana Rumi

Inhalte: An diesem Einführungsabend erfahren sie mehr darüber, was der Dialog hier in Arbogast ist, beziehungsweise hier und anderswo sein könnte.

Sie wissen danach, welche Wurzeln er hat, was ihn von der Diskussion unterscheidet und wo sie ihn in ihrer Tätigkeit zur Anwendung bringen können. Sie spüren, welche Kernfähigkeiten und Kompetenzen ihn zum Fließen bringen und lernen Dialoginstrumente und unterschiedliche Dialogformen kennen. Gemeinsam führen wir an diesem Abend einen Dialog, der am Ende miteinander reflektiert und geerntet wird. Eine Anregung: nehmen sie doch eine weitere interessierte Person mit!

Zielgruppe: Menschen, die den Dialog als Kommunikationsform kennenlernen und gegebenenfalls anwenden möchten, um das Potential von unterschiedlichen Menschen durchaus auch mit verschiedenen kulturellen Zugängen zur Geltung zu bringen.

ReferentInnen:

Christian Hörl, Lauterach, Dialogbegleiter, Projektleiter Dialogprojekt Arbogast;
Gerda Schmid, Bregenz, Dialogbegleiterin, Mitglied der Forschungsgruppe Dialog

Kursbeitrag: € 23,- (inkl. Getränke und Imbiss), max. 25 TeilnehmerInnen

Nähere Informationen und Anmeldung:

Bildungshaus St. Arbogast | T 05523-62501-28 | www.arbogast.at

Der oder die „Andere“?! Ethnische Vielfalt und Gender im Fokus

Integration | Einstieg

52



Zeit: Di, 26. November 2013, 9.00–17.30 Uhr,
Anmeldung bis 18. Oktober 2013

Ort: Schloss Hofen, Veranstaltungszentrum Kapuzinerkloster Bregenz, Kirchstraße 38, 6900 Bregenz

Inhalte: Die Welt ist bunter, individueller und deshalb auch unübersichtlicher geworden. Wir sind immer wieder mit einem Gegenüber konfrontiert, das uns in seinen Verhaltensweisen wenig vertraut,

damit „fremd“ vorkommt und uns möglicherweise in unserer eigenen gesellschaftlichen Positionierung hinterfragt. Fazit: „Du bist anders!“. Oder vielleicht sogar auch: „Bin ich anders?“. Ziel des Seminars ist mehr Handlungsoptionen im Umgang mit den vielfältigen „Anderen“ zu gewinnen. Indem wir die Perspektiven zwischen der einen und der anderen Seite wechseln, bietet sich uns die Möglichkeit, auch beide Positionen miteinander zu verbinden oder alles nochmals ganz anders zu denken.

Zielgruppe: Fachkräfte in Sozial- und Gesundheitsorganisationen, in Ämtern und Behörden, in Personalführung oder Projektmanagement.

Referentin: Drⁱⁿ Renate Huber, Dornbirn, Historikerin, Kulturwissenschaftlerin, Universitätslektorin, Sachbuchautorin, Trainerin und Coach

Kursbeitrag: € 125,-

Nähere Informationen und Anmeldung:

Schloss Hofen – Veranstaltungszentrum Kapuzinerkloster Bregenz

Kirchstraße 38, A-6900 Bregenz

T 05574/43046 | E soziales@schlosshofen.at | www.schlosshofen.at

Interkulturelle Kompetenz – Leben und Arbeiten in interkulturellen Zusammenhängen

Integration | Vertiefung

53



Zeit: Oktober 2013 bis Juni 2014

Start: 14. bis 16. Okt. 2013

Umfang: 2 x 3 Tage, 1 x 2 Tage und 5 Abendeinheiten
(insgesamt 80 Seminareinheiten)

Ort: Bildungshaus Batschuns

Inhalte: In diesem Lehrgang geht es um:

> Kompetenzentwicklung für interkulturelles Zusammenleben und Arbeiten in interkulturellen Kontexten

- > Dialogfähigkeit und Konfliktlösungskompetenz
- > Theoretische und praktische Auseinandersetzung mit den Themen: Migrationsgesellschaft und deren Konsequenzen, Rassismus und Antidiskriminierung, Integrationsverständnis und Integrationspolitik
- > Vernetzung von Akteurinnen und Akteuren

Zielgruppe: Personen, die beruflich oder ehrenamtlich mit Menschen aus anderen Kulturen zu tun haben – im Sozialbereich, in der Jugendarbeit, in der Verwaltung in Gemeinde, Bezirk und Land, Krankenhaus, Personalverwaltung in Betrieben, Vereinen, Initiativen, ...

ReferentInnen / TrainerInnen:

Dr. Safah Algader, Dipl. Sozialmanager, Studium an der Universität für Bodenkultur in Mosul/Irak und Wien, seit zehn Jahren in verschiedenen Funktionen im Sozialbereich tätig, speziell in der Jugend- und Gemeinwesenarbeit, erfahrener Seminarleiter in interkulturellen Kontexten.

Mag.^a (FH) Lisa Kolb-Mzalouet, Dipl. Sozialarbeiterin, freiberufliche Trainerin, Theaterpädagogin, Ausbildungsleiterin im AGB (Akademie für Gruppe und Bildung), langjährige Erfahrung zum Thema Interkulturalität, Wien.

Verschiedene weitere Fachreferenten werden zu den jeweiligen Themen der Abendeinheiten eingeladen, ebenso fallweise bei den Modulen.

Kooperation mit okay.zusammen leben

Kursbeitrag: € 780,-

Nähere Informationen:

www.bildungshaus-batschuns.at unter der Rubrik Lehrgänge oder

Katharina Unterrainer, Bildungshaus Batschuns

T 0522-44290-26 | katharina.unterrainer@bhba.at

Anmeldung:

Bildungshaus Batschuns, Kapf I, 6835 Batschuns

T 0522-44290 | F 44290-5 | E bildungshaus@bhba.at

Interkulturelle Arbeit und Diversität

Integration | Vertiefung

54



Ort: Schloss Hofen, Veranstaltungszentrum Kapuzinerkloster Bregenz, Kirchstraße 38, 6900 Bregenz

Inhalte: Das Familiensystem türkeistämmiger Familien im Integrationsprozess

Referent: Dr. Ilhami Atabay, München (D)

Termin: Fr, 15. Nov 2013, 13.00 – 18.00 Uhr

Beitrag: € 95,- inkl. 10% MwSt., Anmeldung bis 21. Oktober 2013

Interkulturelle Kommunikation und Kompetenz in der Beratung

Referentin: Dr. phil. Angela Eberding, Osnabrück (D)

Termin: Di, 25. Feb 2014, 9.00 – 18.00 Uhr

Beitrag: € 130,- inkl. 10% MwSt., Anmeldung bis 13. Januar 2014

Zielgruppe: Fachkräfte in der Beratung bzw. Betreuung von MigrantInnen im Sozial-, Gesundheits- und Bildungswesen, bei Ämtern und Behörden; TeilnehmerInnen der letzten modularen Seminarreihen.

Nähere Informationen und Anmeldung:

Schloss Hofen – Veranstaltungszentrum Kapuzinerkloster Bregenz,
Kirchstraße 38, A-6900 Bregenz

T 05574-43046 | E soziales@schlosshofen.at | www.schlosshofen.at

Verstehen wer wir sind – Exkursion ins Vorarlberg Museum

Integration | Vernetzung

55



Zeit: Do, 24. Okt 2013, 18.30 – 20.00 Uhr;
Anmeldungen bitte bis 16. Oktober.

Ort: Vorarlberg Museum, Kornmarktplatz 1, Bregenz

Inhalte: Das Vorarlberger Landesmuseum – heute vorarlberg museum – wurde im Jahr 1857 gegründet und ist damit eines der ältesten Museen im Bodensee-
raum. Kunst und Architektur, Brauchtum, Geschichte, Archäologie, Musik oder Gesellschaft –

die Themen, mit denen sich ein Landesmuseum beschäftigt, sind vielfältig.

Innerhalb der beiden Ausstellungen „Mein und Sein“ und „Making of“ setzt das vorarlberg museum auch einen Schwerpunkt zum Thema Migration.

Das Ziel dieser Exkursion ist es, den Akteuren der Migrantenvereine die gesellschaftliche, politische und soziale Entwicklung Vorarlbergs anhand der Ausstellungen näher zu bringen und zu diskutieren.

Die Exkursion soll den Teilnehmenden auch zusätzliches, historisches Wissen für Ihre Arbeit im Migrationsbereich vermitteln. Ein besseres Verständnis der Geschichte des Landes kann auch zu einem besseren Verständnis der eigenen Vergangenheit und Identität führen.

Zielgruppe: Vereinsfunktionärinnen und -funktionäre mit Migrationshintergrund und interessierte Vereinsmitglieder

Referenten: Direktor Andreas Rudigier, Dr. Markus Barnay

Kursbeitrag: kostenfrei

Nähere Informationen und Anmeldung:

Mag.^a Carmen Nardelli, Koordinationsstelle für Integrationsangelegenheiten
Amt der Vorarlberger Landesregierung, Landhaus, 6901 Bregenz

T 05574-511-21121 | E integration@vorarlberg.at

Ihre Ansprechpartnerinnen und -partner:

freiwilliges engagement

DIⁱⁿ Julia Stadelmann, Büro für Zukunftsfragen
Tel. 05574-511-20613
julia.stadelmann@vorarlberg.at
www.vorarlberg.at/zukunft

frauen und gleichstellung

Mag.^a Monika Lindermayr, Abteilung Gesellschaft, Soziales und Integration
Funktionsbereich Frauen
Tel. 05574-511-24113
monika.lindermayr@vorarlberg.at
www.vorarlberg.at/frauen

kinder . jugend . familie

Ing. MAS Thomas Müller, Abteilung Gesellschaft, Soziales und Integration
Fachbereich Jugend und Familie
Tel. 05574-511-24125
thomas.mueller@vorarlberg.at
www.vorarlberg.at/jugend, www.vorarlberg.at/familie,
www.vorarlberg.at/kinderindiemitte

sport

Mag. Sebastian Manhart, Sportservice Vorarlberg
Tel. 05572-24465115
sebastian.manhart@sportservice-v.at
www.sportservice-v.at

zuwanderung . integration

Mag.^a Carmen Nardelli, Abteilung Gesellschaft, Soziales und Integration
Koordinationsstelle für Integrationsangelegenheiten
Tel. 05574-511-21121
carmen.nardelli@vorarlberg.at
www.vorarlberg.at/inneres



In Kooperation mit der ARGE
Vorarlberger Erwachsenenbildung



Für den Inhalt verantwortlich:

Büro für Zukunftsfragen

Amt der Vorarlberger Landesregierung
Jahnstraße 13 – 15, 6901 Bregenz
Tel. 05574-511-20605
zukunftsbuero@vorarlberg.at
www.vorarlberg.at/zukunft

Gesamtprojektleitung:

Manfred Hellrigl, Julia Stadelmann

Projektteam:

Tamer Akkurt, Eva Corn, Stefan Fischnaller,
Bettina Gotwald, Karin Güfel, Sabine Häusle,
Juliane Knill, Carmen Nardelli,
Katja Riedmann, Theresia Sagmeister,
Elfriede Schallert, Wolfgang Türtscher,
Sonja Zimmermann

Redaktion:

Julia Stadelmann

Fotos:

Caritas, connexia, Land Vorarlberg,
photocase.com, VHS Götzis, FEMAIL,
Verein Amazone

Designsprache:

Atelier Stecher, Götzis
Roland Stecher, Thomas Matt

Druck:

Druckhaus Gössler GmbH, Bezau
Gedruckt auf 100% Recyclingpapier.

Es gelten die allgemeinen Geschäfts-
bedingungen der jeweiligen Veranstalter.

© 2013 Büro für Zukunftsfragen



Büro für Zukunftsfragen

Büro für Zukunftsfragen
Amt der Vorarlberger Landesregierung
Jahnstraße 13–15, 6901 Bregenz
Tel. 05574-511-20605
zukunftsbuero@vorarlberg.at
www.vorarlberg.at/zukunft